Geschäftsbericht des Obergerichts an dem Grossen Rath des Kantons Bern

Autor(en): **Leuenberger / Rohr, A.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bericht über die Staatsverwaltung des Kantons Bern ... = Rapport sur l'administration de l'Etat de Berne pendant l'année ...**

Band (Jahr): **- (1881)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-416288

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Geschäftsbericht

des

Obergerichts

an den

Grossen Rath des Kantons Bern

für

das Jahr 1881.

Herr Präsident!

Herren Grossräthe!

Wir beehren uns, Ihnen in Gemässheit des Art. 33 des Gesetzes über die Organisation der Gerichtsbehörden in Nachfolgendem Bericht über die Rechtspflege des Obergerichts und seiner Abtheilungen, sowie der untern Gerichtsbehörden während des Jahres 1881 zu erstatten.

I. Obergericht.

Am 30. November 1881 verstarb Herr Oberrichter Blösch, Präsident der Kriminalkammer.

In seiner Sitzung vom 19. November 1881 beschloss das Obergericht, als Obergerichtsschreiber für eine neue Amtsperiode von vier Jahren den bisherigen, Herrn Albert Kohler, Ihnen zur Wiederwahl zu empfehlen, welche denn auch erfolgte. Hieran anknüpfend muss darauf hingewiesen werden, dass ein bösartiges Leiden des Herrn Kohler schon im Verlaufe des Juli eine Stellvertretung desselben nothwendig machte. Als Stellvertreter wurde, da die beiden Kammerschreiber durch ihre Geschäfte verhindert waren, diese Stellvertretung zu übernehmen, vom Gerichtshofe der Verfasser dieses Berichtes bezeichnet und in der gedachten Eigenschaft beeidigt.

In der gleichen Sitzung vom 19. November wurde Herr Eduard Schmid für ein ferneres Jahr als Obergerichtsweibel bestätigt.

Während des Berichtsjahres wurden 25 Sitzungen abgehalten und in denselben im Wesentlichen folgende Geschäfte behandelt:

A. Assisen.

Es fanden 15 Geschwornenziehungen statt und zwar je 3 für jeden Bezirk.

Als Geschworne wurden von den betreffenden Generallisten gestrichen: wegen Absterbens 12, wegen Domizilveränderung 8, wegen Geltstag (Faillite) 6, wegen Inkompatibilität 7, wegen krimineller Bestrafung 2.

B. Kompetenzstreitigkeiten.

(Erledigt nach dem Gesetze vom 20. März 1854.)

Es langte ein Geschäft ein, welches den Verwaltungsbehörden zur Beurtheilung überwiesen wurde.

C. Staatsanwaltschaft.

Als Bezirksprokurator für das Oberland wurde vom Regierungsrathe Herr M. Zurbuchen wieder gewählt.

D. Gerichtspräsidenten, beziehungsweise Untersuchungsrichter.

Für die erledigte Gerichtspräsidentenstelle im Amtsbezirke Seftigen hatte das Obergericht den ihm zustehenden Doppelvorschlag zu machen. Nunmehriger Gerichtspräsident für diesen Amtsbezirk ist Herr C. Wyttenbach, Notar in Kirchdorf.

Der Regierungsrath theilte mit Schreiben vom 5. März 1881 mit, dass er sich nicht veranlasst sehe, in Betreff des Dekretes, durch welches dem Gerichtspräsidenten von Pruntrut ein eigener Untersuchungsrichter beigeordnet wurde und welches provisorisch bis zum 30. Juli 1881 verlängert worden, bei Ihnen auf nochmalige Erneuerung desselben anzutragen.

Gerichtspräsident Zahnd in Belp reichte dem Regierungsrathe zu Ihren Handen seine Demission auf 1. Oktober 1881 ein.

Auf den Antrag der Anklagekammer wurde zur Führung der Strafuntersuchung gegen die des Mordes angeklagten Niedrist und Locher ein ausserordentlicher Untersuchungsrichter in der Person des Herrn Kasthofer in Bern ernannt. Ebenso wurde wegen Rekusation des dortigen Präsidenten und Vizepräsidenten für die Führung einer Strafuntersuchung wegen betrügerischen Geltstags und Betrugs für den Amtsbezirk Wangen ein ausserordentlicher Untersuchungsrichter ernannt.

E. Fürsprecher.

Beschwerden gegen Fürsprecher, welche nach dem Gesetze über die Advokaten vom 10. Dezember 1840 zu erledigen waren, langten zwei beim Gerichtshofe ein. Ein Fürsprecher wurde, weil wegen Nichtablieferung einkassirter Gelder eine Strafuntersuchung gegen ihn angehoben werden musste, vorläufig in der Ausübung seines Berufes eingestellt.

Wegen Pflichtverletzungen wurde ein Fürsprecher verantwortlich erklärt für die Kosten, welche seine Partei seit der Eröffnung des oberinstanzlichen Beweisentscheides an die Gegenpartei zu bezahlen haben werde, und es sollte derselbe an seiner Partei von da hinweg keine Kosten zu fordern haben. Einem andern wurde aus dem nämlichen Grunde ein ernster Verweis ertheilt, und es hatte derselbe seiner Partei einen Theil der bezogenen Kostensumme zurückzuvergüten.

Zum theoretischen Fürsprecherexamen wurde der Access 10 Kandidaten und zum praktischen 9 Kandidaten ertheilt. Das im Prüfungsreglement vorgesehene Fähigkeitszeugniss erhielten 6 und das Patent als Fürsprecher 9 Kandidaten.

F. Vermischtes.

Es wurden ausserdem im Laufe des Berichtsjahres noch verschiedene andere Geschäfte behandelt, wie die Einstellung und die Aufhebung der Einstellung eines Amtsgerichtsweibels, Einfragen anderer Behörden u. a. m. Eine spezielle Aufzählung derselben wird hier unterlassen, weil solche zu weit führen würde.

II. Appellations- und Kassationshof.

Es wurden 124 Sitzungen gehalten.

A. Civilrechtspflege.

1. Civilrechtsstreitigkeiten, welche in Folge Appellation, Uebergehung der ersten Instanz oder kompromissweise einlangten.

Aus dem Jahre 1880 hängig	139
Im Berichtsjahre neu hinzugekommen	355
	494
Von diesen wurden durch Urtheil erledigt	265
und zwar:	
in Bestätigung	107
in Abänderung	61
in theilweiser Bestätigung und theilweiser Abänderung	23
in Folge Uebergehung der ersten Instanz	68
in Folge Kompromisses	6
	265

Die durch Urtheil erledigten Geschäfte betrafen:

a. Hauptgeschäfte:		
Wechselprozesse (im alten Kantonstheil)		3
Streitigkeiten im Vollziehungsverfahren		37
Statusklagen		1
Ehescheidungen		7
Demandes en séparation de biens (Jura)		—
Vaterschaftsklagen		5
Eigenthums- und Besitzesstreitigkeiten		10
Servitutenklagen		7
Pfandrechtsverhältnisse		—
Erbschafts- und Testamentsstreitigkeiten		4
Klagen aus Verträgen und Quasi-Verträgen		88
Klagen aus Delikten und Quasi-Delikten		34
Contestations commerciales (Jura)		3
Andere Fälle		6
b. Selbstständig behandelte Vor- und Zwischenfragen	42	
c. Beweisentscheide und Beweiseinreden	18	
		60
		265
Durch Forumsverschluss weggefallen		23
Durch Kassation des ersten Urtheils		1
Durch Abstand, Vergleich etc.		33
		322

Auf Ende des Jahres blieben als unerledigt im Ausstande 172

Oberaugenscheine wurden gestattet 6, Oberexpertisen 7; ferner wurde ein Oberaugenschein mit Oberexpertise gestattet.

Die Durchschnittszahl der in den letzten vier Jahren eingelangten Civilprozesse beträgt 291,25.

In Vergleichung der Zahl derjenigen des Berichtsjahres (355) mit dieser Durchschnittszahl ergibt sich eine Vermehrung von 63,75 und mit derjenigen des Vorjahres (300) eine solche von 55 Geschäften.

Von den im Ausstande gebliebenen 172 Civilgeschäften langten ein im Dezember 25, im November 28, im Oktober 26, im September 15, im August 25. Die übrigen Geschäfte konnten wegen Anordnung von Oberaugenscheinen oder Oberexpertisen, oder weil die eine oder andere Partei verstorben oder in Geltstag gefallen war, nicht beurtheilt werden.

2. Justizgeschäfte.

Beschwerden gegen:		
Friedensrichter	5	
Richterämter	83	
Amtsgerichte	9	
Schiedsrichter	5	
		102
Nichtigkeitsklagen gegen *Urtheile:*		
des Friedensrichters	—	
des Gerichtspräsidenten	7	
des Amtsgerichts	1	
von Schiedsrichtern	2	
		10

Von diesen Beschwerden und Nichtigkeitsklagen wurden:

zugesprochen	22	
abgewiesen	46	
theilweise zugesprochen und theilweise abgewiesen	11	
Nichteintreten erkennt	16	
Kassation von Amteswegen	3	
durch Vergleich oder Abstand erledigt	14	
		112
Beschwerden gegen *Vollziehungsbeamte:*		
zugesprochen	1	
abgewiesen	16	
theilweise zugesprochen, theilweise abgewiesen	2	
Kassation des I. Urtheils	—	
Nichteintreten erkennt	7	
Durch Vergleich etc. erledigt	2	
		28
Beschwerden gegen *Fürsprecher:*		
zugesprochen	11	
abgewiesen	6	
theilweise zugesprochen, theilweise abgewiesen	1	
Nichteinteten erkennt	6	
Durch Abstand, Vergleich etc. erledigt	9	
		33
Beschwerden gegen *Rechtsagenten:*		
zurückgezogen		2
Kostenbestimmungen:		
bestätigt	1	
abgeändert	7	
Forumsverschluss	1	
		9
Bevogtungsbegehren:		
zugesprochen	4	
abgewiesen	—	
		4
Entvogtungsbegehren:		
zugesprochen	—	
abgewiesen	7	
		7
Armenrechtsbegehren:		
zugesprochen	51	
abgewiesen	2	
		53
Abberufungsanträge gegen *Beamte:*		
durch Rückzug erledigt		1
Exequaturgesuche:		
zugesprochen	3	
abgewiesen	4	
sonst erledigt	2	
		9
Requisitorien, Insinuationsgesuche und *Einfragen auswärtiger Gerichtsbehörden* wurden erledigt		7
Aktenkompletationen wurden angeordnet		103
Bürgschaftsakte zur *Uebernahme* von *Schuldbetreibungen* wurden genehmigt		17
Verschiedene andere Beschlüsse wurden vollzogen		129

Sodann wurde vom Präsidium des Gerichtshofes eine bedeutende Anzahl von Requisitorien direkt erledigt.

B. Geschäfte in Strafsachen.

Kassationsgesuche gegen *Urtheile* des *Assisenhofes:*		
zugesprochen	1	
abgewiesen	1	
durch Rückzug erledigt	3	
		5
Revisionsgesuche gegen *Urtheile:*		
des Assisenhofes	5	
der Polizeikammer	2	
des korrektionellen Gerichts	2	
des korrektionellen Richters	—	
des Polizeirichters	1	
		10
wovon zugesprochen wurden	—	
abgewiesen	9	
zurückgezogen	1	
		10

III. Anklage- und Polizeikammer

und

IV. Kriminalkammer.

Was diese beiden Kammern betrifft, so wird auf den beiliegenden Bericht des Generalprokurators verwiesen.

V. Untere Gerichtsbehörden.

Friedensrichter oder Gerichtspräsident als solcher:

	Geschäfte.	
durch Urtheil erledigt	1033	
Abstand oder Vergleich erledigt	1663	
Rechtseröffnungen	2082	
		4778

Gerichtspräsident als endlicher Richter:

Civilrechtsstreitigkeiten	1612	
Moderationen	458	
Wechselprozesse (im alten Kantonstheil)	3	
Vollziehungsstreitigkeiten	1127	
Eingelangte Geltstagsbegehren	3121	
Erkennte Geltstage	945	
Geltstage aufgehoben	156	
Eingelangte Güterabtretungsbegehren } im Jura	144	
Güterabtretungen erkennt } im Jura	102	
» aufgehoben } im Jura	24	
Gerichtliche Liquidationen erkennt	240	
		7932

Amtsgericht als endliches Gericht:

Anerkenung von im Auslande geschlossenen Ehen	—	
Standesbestimmungen	513	
Civilrechtsstreitigkeiten und andere Fälle	169	
Handelsstreitigkeiten im Jura	497	
		1179

Gerichtspräsident als Instruktionsrichter:

Prozessinstruktionen im ordentlichen Verfahren	757	
Beweisführungen zum ewigen Gedächtniss	114	
		871

Gerichtspräsident als erstinstanzlicher Richter:

Civilrechtsstreitigkeiten	379	
Armenrechtsbegehren	57	
Moderationen	97	
Wechselprozesse (im alten Kantonstheil)	8	
Streitigkeiten im Vollziehungsverfahren	490	
		1031

Revisionsweise oder in Folge Appellation gelangten vor die obere Instanz: 208 Fälle.

Amtsgericht als erstinstanzliches Gericht.

Statusklagen	—
Eheeinsprüche zugesprochen	2
» abgewiesen	—
Uebertrag	2
Nichtigerklärung von Ehen	—
Nichtigkeitsklagen gegen Ehen abgewiesen	—
Ehescheidungen	198
Eheeinstellungen	3
Demandes en séparation de corps ou de biens adjugées	66
Demandes en séparation de corps ou de biens rejetées	4
Ehescheidungsklagen abgewiesen	8
Vaterschaftsklagen	112
Bevogtungen verhängt	35
Bevogtungsbegehren abgewiesen	10
Entvogtungsbegehren zugesprochen	9
» abgewiesen	12
Eigenthums- und Besitzesstreitigkeiten	14
Servitutenklagen	3
Pfandrechtsklagen	10
Testaments- und Erbschaftsstreitigkeiten	21
Klagen aus Verträgen und Quasi-Verträgen	103
Klagen aus Delikten und Quasi-Delikten	5
Handelsstreitigkeiten	165
Faillites prononcées	20
Faillites terminées par concordat ou union	7
Andere Fälle	40
	847

In Folge Appellation gelangten vor die obere Instanz: 111 Fälle.

Eine übersichtliche Darstellung der sub Ziffer II und V erwähnten Geschäfte findet sich in den beiliegenden Tabellen.

Beachtenswerth sind folgende Bemerkungen, womit das Richteramt Bern seinen Jahresbericht begleitet. Es wird darauf aufmerksam gemacht, wie im geraden Gegensatze zu der bedeutenden Vermehrung der Kompetenzgeschäfte des Gerichtspräsidenten die Zahl derjenigen des Amtsgerichts erheblich abgenommen habe und welch' geringe praktische Bedeutung der Civiljurisdiktion der Amtsgerichte überhaupt gegenwärtig noch zukomme. Im Weitern wird die Ansicht geäussert, dass für eine Abänderung der gesetzlichen Bestimmungen über das Beschwerdeverfahren gegen Weibel und über das Moderationsverfahren gegen Betreibungsbeamte im Amtsbezirke Bern sich kein Bedürfniss geltend mache. Schliesslich weist der Gerichtspräsident von Bern nochmals auf die schon in dem letztjährigen Berichte hervorgehobenen Uebelstände bezüglich der Vertretung des Gerichtspräsidenten und des Vizegerichtspräsidenten von Bern in Civilsachen hin.

Mit Hochachtung!

Bern, den 5. August 1882.

Im Namen des Obergerichts,

Der Präsident:

Leuenberger.

Für den Gerichtsschreiber:

A. Rohr, Fürsprecher.

Uebersicht der im Jahre 1881 in Folge Appellation an den Appellations- und Kassationshof gelangten und von ihm behandelten Civilrechtsstreitigkeiten.

Amtsbezirk.	Aus dem Jahre 1880 hängig.	Im Jahre 1881 neu hinzugekommen.	Erledigt durch Urtheil.			Gegenstand der durch Urtheil erledigten Geschäfte.																	Erledigt durch			Unerledigt auf das Jahr 1882 übergetragen.
						A. Hauptgeschäfte.															B.	C.				
			Bestätigt.	Abgeändert.	Theilweise bestätigt und theilweise abgeändert.	Wechselprozesse (im alten Kantonstheil).	Streitigkeiten im Vollziehungsverfahren.	Statusklagen und Klagen betr. Burgerrechtsverhältnisse.	Eheeinsprüche.	Nichtigkeitsklagen gegen Ehen.	Ehescheidungen.	Demandes en séparation de corps ou de biens (im Jura).	Vaterschaftsklagen.	Eigenthums- und Besitzesstreitigkeiten.	Servitutenklagen.	Pfandrechtsverhältnisse.	Erbschafts- und Testamentsstreitigkeiten.	Klagen aus Verträgen und Quasi-Verträgen.	Klagen aus Delikten und Quasi-Delikten.	Contestations commerciales (Jura).	Andere Fälle.	Selbstständig behandelte Vor- und Zwischenfragen.	Beweisentscheide und Beweiseinreden.	Formusverschliessung.	Kassation des erstinstanzlichen Urtheils.	Abstand, Vergleich etc.	
Aarberg	1	10	4	2	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	5
Aarwangen	6	10	5	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	1	1	1	—	1	8
Bern	24	30	25	9	4	—	3	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	9	6	—	2	10	4	1	—	2	13
Biel	9	20	9	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	3	—	—	7	—	—	—	5	8
Büren	3	3	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	2
Burgdorf	—	7	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4
Courtelary	1	13	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	1	3	—	2	5
Delsberg	4	21	4	7	3	—	4	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	1	—	2	2	1	4	—	2	5
Erlach	—	12	3	6	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	5	—	—	—	1	2
Fraubrunnen	3	6	1	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	5
Freibergen	7	12	5	7	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1	1	1	—	2	—	2	—	1	3
Frutigen	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2
Interlaken	3	5	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	1	—	—	1	3
Konolfingen	2	7	1	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	3
Laufen	4	6	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	1	—	2	4
Laupen	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Münster	5	4	5	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	—	1	1	—	—	1
Neuenstadt	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Nidau	5	11	2	4	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	2	1	2	—	1	6
Oberhasle	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Pruntrut	5	27	10	4	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	10	—	—	—	1	—	3	—	5	9
Saanen	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg	1	5	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2
Seftigen	3	5	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	2	1
Signau	—	8	3	2	—	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Obersimmenthal	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Niedersimmenthal	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Thun	2	7	4	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	3	—	—	1	1
Trachselwald	2	4	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	2
Wangen	5	13	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	2	—	1	—	2	10
	101	257	107	61	23	2	28	1	—	—	5	—	5	8	6	—	2	51	16	3	6	40	18	23	1	31	112
Ueberdies Geschäfte ohne erstinstanzlichen Abspruch:																											
Mit Umgehung der ersten Instanz	35	93	—	—	—	1	9	—	—	—	2	—	—	2	1	—	1	33	17	—	—	2	—	—	—	2	58
Kompromisse	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	1	—	—	—	—	—	—	—	2
	139	355	107	61	23	3	37	1	—	—	7	—	5	10	7	—	4	88	34	3	6	42	18	23	1	33	172

Uebersicht der vom Appellations und Kassationshofe

Amtsbezirke.	Beschwerden gegen Vollziehungsbeamte, infolge Appellation eingelangt,					Beschwerden gegen					Nichtigkeitsklagen gegen Urtheile					Von den letztern Beschwerden und Nichtigkeitsklagen wurden						
	zugesprochen.	abgewiesen.	theilweise zugesprochen, theilweise abgewiesen.	Nichteintreten erkennt.	durch Vergleich oder Abstand erledigt.	den Friedensrichter.	das Richteramt.	das Amtsgericht.	Schiedsrichter.	*Total.*	des Friedensrichters.	des Richteramts.	des Amtsgerichts.	von Schiedsrichtern.	*Total.*	zugesprochen.	abgewiesen.	theilweise zugesprochen, theilweise abgewiesen.	Nichteintreten erkennt.	Kassation des erstinstanzl. Urtheils.	durch Vergleich oder Abstand erledigt.	*Total.*
Aarberg . . .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aarwangen . .	—	—	—	—	—	1	5	—	—	6	—	—	—	—	—	1	2	2	1	—	—	6
Bern	—	—	—	2	1	1	9	2	—	12	—	1	—	—	1	1	10	—	—	1	1	13
Biel	—	2	—	1	—	3	11	1	—	15	—	1	—	—	1	6	7	—	—	1	2	16
Büren	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	2
Burgdorf . . .	—	2	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Courtelary . .	—	1	—	1	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Delsberg . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Erlach	—	1	1	—	—	—	3	—	—	3	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	3
Fraubrunnen .	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Freibergen . .	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	1	1	—	2	—	1	—	1	—	2	4
Frutigen . . .	—	1	1	1	—	—	8	1	1	10	—	1	—	—	1	1	5	1	3	—	1	11
Interlaken . .	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Konolfingen . .	—	1	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Laufen . . .	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	2
Laupen . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Münster . . .	—	1	—	—	—	—	4	—	—	4	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	4
Neuenstadt . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Nidau	—	1	—	1	—	—	7	—	—	7	—	—	—	—	—	1	4	—	1	—	1	7
Oberhasle . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Pruntrut . . .	—	—	—	—	—	—	2	2	4	8	—	—	—	1	1	4	2	1	1	—	1	9
Saanen . . .	—	1	—	—	—	—	3	—	—	3	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	3
Schwarzenburg .	—	2	—	—	—	—	3	1	—	4	—	1	—	—	1	—	—	1	2	—	2	5
Seftigen . . .	—	—	—	—	—	—	2	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	3
Signau	—	—	—	—	—	—	4	—	—	4	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	—	4
O.-Simmenthal .	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
N.-Simmenthal .	—	2	—	—	—	—	4	—	—	4	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	4
Thun	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	2
Trachselwald .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	1	2
Wangen . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
	1	16	2	7	2	5	83	9	5	102	—	7	1	2	10	22	47	11	16	3	14	112

im Jahre 1881 beurtheilten Justizgeschäfte, nach den Amtsbezirken.

Beschwerden gegen Fürsprecher						Beschwerden gegen Rechtsagenten	Kostenbestimmungen			Bevogtungsbegehren		Entvogtungsbegehren		Armenrechtsbegehren		Abberufungsanträge gegen Beamte	Exequaturgesuche		
zugesprochen.	abgewiesen.	theilweise zugesprochen, theilweise abgewiesen.	Nichteintreten erkennt.	zurückgezogen.	*Total.*	zurückgezogen.	bestätigt.	abgeändert.	Forumsverschliessung.	zugesprochen.	abgewiesen.	zugesprochen.	abgewiesen.	zugesprochen.	abgewiesen.	in Folge Demission erledigt erklärt.	zugesprochen.	abgewiesen.	zurückgezogen.
2	—	—	—	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
2	1	1	—	4	8	—	—	—	—	2	—	—	3	3	—	—	—	1	—
2	1	—	2	—	5	—	1	1	—	—	—	—	—	16	—	—	1	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	5	—	—	—	—	—
—	1	—	3	1	5	—	—	2	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	1
—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	—	—	—	2	7	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
11	6	1	6	9	33	2	1	7	1	4	—	—	7	51	2	1	3	4	2

Uebersicht der von den Friedensrichtern, Gerichtspräsidenten, Amtsgerichten, letztern

Amtsbezirke.	Friedensrichter.				Gerichtspräsident als endlicher Richter.											
	Anhängig gemachte Geschäfte, und zwar:	Durch Urtheil erledigt.	Durch Abstand oder Vergleich erledigt.	Rechtseröffnungen.	Anhängig gemachte Geschäfte, und zwar:	Civilrechtsstreitigkeiten.	Moderationen.	Wechselprozesse (im alten Kantonstheil).	Vollziehungsstreitigkeiten.	Eingelangte Geltstagsbegehren.	Geltstage erkennt.	Geltstage aufgehoben.	Eingelangte Güterabtretungsbegehren (im Jura).	Güterabtretungen erkennt (im Jura).	Güterabtretungen aufgehoben (im Jura).	Gerichtliche Liquidationen erkennt.
Aarberg	156	52	58	46	164	45	—	—	16	61	32	6	—	—	—	4
Aarwangen	186	18	45	123	287	50	19	—	11	129	53	8	—	—	—	17
Bern	649	126	200	323	2205	294	113	—	39	1485	215	16	—	—	—	43
Biel	537	98	259	180	269	21	41	—	42	115	42	5	—	—	—	3
Büren	75	15	39	21	102	16	11	—	2	33	24	3	—	—	—	13
Burgdorf	292	98	119	75	281	58	27	3	9	92	69	13	—	—	—	10
Courtelary	167	41	35	91	144	10	1	—	18	—	—	—	64	38	5	8
Delsberg	167	43	56	68	197	121	6	—	52	—	—	—	7	7	—	4
Erlach	77	24	14	39	212	60	7	—	8	94	30	3	—	—	—	10
Fraubrunnen . . .	61	5	14	42	205	100	8	—	1	51	24	15	—	—	—	6
Freibergen	117	37	45	35	78	36	4	—	18	—	—	—	8	6	1	5
Frutigen	116	19	55	42	223	32	53	—	26	40	55	13	—	—	—	4
Interlaken	285	67	77	141	901	13	19	—	593	232	35	7	—	—	—	2
Konolfingen . . .	124	31	52	41	177	58	21	—	6	44	37	7	—	—	—	4
Laufen	54	27	10	17	95	51	—	—	3	—	—	—	18	18	5	—
Laupen	43	10	11	22	53	10	2	—	2	16	14	1	—	—	—	8
Münster	119	—	68	51	181	66	12	—	42	—	—	—	28	22	6	5
Neuenstadt . . .	33	18	—	15	33	17	—	—	13	—	—	—	1	1	—	1
Nidau	211	44	59	108	425	98	8	—	12	245	47	8	—	—	—	7
Oberhasle	107	28	59	20	89	17	1	—	4	48	14	5	—	—	—	—
Pruntrut	241	18	34	189	279	87	9	—	132	—	—	—	18	10	7	16
Saanen	16*)	—	—	16	64	39	7	—	3	7	5	2	—	—	—	1
Schwarzenburg . .	94	26	41	27	111	17	10	—	4	56	13	5	—	—	—	6
Seftigen	143	24	69	50	164	27	15	—	10	54	39	8	—	—	—	11
Signau	63	22	12	29	194	87	12	—	3	55	32	3	—	—	—	2
Ober-Simmenthal .	112	24	49	39	96	37	6	—	20	18	10	3	—	—	—	2
Nieder-Simmenthal .	91	27	43	21	55	4	1	—	17	18	9	2	—	—	—	4
Thun	212	49	66	97	327	93	23	—	9	102	73	11	—	—	—	16
Trachselwald . . .	122	16	57	49	138	37	6	—	10	45	27	9	—	—	—	4
Wangen	108	26	17	65	183	11	16	—	2	81	46	3	—	—	—	24
Total	4778	1033	1663	2082	7932	1612	458	3	1127	3121	945	156	144	102	24	240

*) Die übrigen friedensrichterlichen Geschäfte von Saanen sind in der Rubrik „Gerichtspräsident als endlicher Richter“ enthalten.

als endlichen Gerichten, im Jahre 1881 beurtheilten Civil- und Justizgeschäfte.

Amtsgericht als endliches Gericht.					Gerichtspräsident als Instruktionsrichter.			Gerichtspräsident als erstinstanzlicher Richter.						
Zahl der beurtheilten Geschäfte, und zwar:	Anerkennung von im Auslande geschlossenen Ehen.	Standesbestimmungen.	Civilrechtsstreitigkeiten und andere Fälle.	Handelsstreitigkeiten (im Jura).	Prozessinstruktionen im ordentlichen Verfahren.	Beweisführungen zum ewigen Gedächtniss.	*Total.*	Zahl der beurtheilten Geschäfte, und zwar:	Civilrechtsstreitigkeiten.	Armenrechtsbegehren.	Moderationen.	Wechselprozesse (im alten Kantonstheil).	Streitigkeiten im Vollziehungsverfahren.	Revisionsweise oder in Folge Appellation gelangten vor obere Instanz.
25	—	21	4	—	12	—	12	34	14	1	4	—	15	9
35	—	25	10	—	40	3	43	19	6	3	2	—	8	4
79	—	55	24	—	124	27	151	250	121	19	27	4	79	39
28	—	17	11	—	79	1	80	69	1	2	—	—	66	19
6	—	6	—	—	6	2	8	14	7	1	1	—	5	2
42	—	22	20	—	15	2	17	29	13	4	4	1	7	10
135	—	27	1	107	10	4	14	38	23	2	3	—	10	10
75	—	34	—	41	25	14	39	80	22	1	3	—	54	18
9	—	6	3	—	14	6	20	30	7	—	5	—	18	17
12	—	8	4	—	23	1	24	16	5	2	1	—	8	3
102	—	8	—	94	6	3	9	15	4	1	—	—	10	7
16	—	16	—	—	11	1	12	35	7	—	—	—	28	5
29	—	7	22	—	79	1	80	23	17	1	5	—	—	2
27	—	20	7	—	14	3	17	45	28	1	3	—	13	3
10	—	—	1	9	32	1	33	31	12	—	2	—	17	3
4	—	4	—	—	6	1	7	7	5	—	1	—	1	2
129	—	10	17	102	10	3	13	59	7	1	5	—	46	2
11	—	—	—	11	2	—	2	1	1	—	—	—	—	—
37	—	24	13	—	34	2	36	24	9	3	—	—	12	8
11	—	10	1	—	14	—	14	5	5	—	—	—	—	1
133	—	—	—	133	31	11	42	50	10	1	—	—	39	15
4	—	3	1	—	3	1	4	10	8	—	—	2	—	1
14	—	10	4	—	13	5	18	5	2	1	—	—	2	1
41	—	34	7	—	35	4	39	24	5	4	5	—	10	4
40	—	40	—	—	8	2	10	34	4	3	7	1	19	9
10	—	7	3	—	5	5	10	7	5	—	2	—	—	2
12	—	11	1	—	16	1	17	4	1	—	—	—	3	2
57	—	48	9	—	19	4	23	30	9	5	11	—	5	8
24	—	20	4	—	18	2	20	20	15	1	4	—	—	2
22	—	20	2	—	53	4	57	23	6	—	2	—	15	8
1179	—	513	169	497	757	114	871	1031	379	57	97	8	490	216

Uebersicht der vom Appellations- und Kassationshof im Jahre 1881 behandelten Geschäfte in Strafsachen.

Geschwornenbezirke.	Kassationsgesuche gegen Urtheile d. Assisenhofes			Revisionsgesuche gegen Urtheile								Einreden der Strafverjährung		Rehabilitationsgesuche	
	zugesprochen.	abgewiesen.	zurückgezogen.	des Assisenhofes.	der Polizeikammer.	des korrektionellen Gerichts.	des korrektionellen Richters.	des Polizeirichters.	zugesprochen.	abgewiesen.	zurückgezogen.	zugesprochen.	abgewiesen.	zugesprochen.	abgewiesen.
I.	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II.	1	—	2	3	2	1	—	—	—	5	1	—	—	—	—
III.	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
IV.	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
V.	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—
	1	1	3	5	2	2	—	1	—	9	1	—	—	—	—

Uebersicht der von den Amtsgerichten, als erstinstanzlichen Gerichten, im Jahre 1881 behandelten Civil- und Justizgeschäfte.

Amtsbezirk.	**Zahl der beurtheilten Geschäfte.**	Statusklagen.	Eheeinsprüche zugesprochen.	Eheeinsprüche abgewiesen.	Nichtigerklärung von Ehen.	Nichtigkeitsklagen gegen Ehen abgewiesen.	Ehescheidungen.	Eheeinstellungen.	Demandes en séparation de corps ou en séparation de biens, admises (Jura).	Demandes en séparation de corps ou en séparation de biens, rejetées (Jura).	Ehescheidungsklagen abgewiesen.	Vaterschaftsklagen.	Bevogtungen verhängt.	Bevogtungsanträge abgewiesen.	Entvogtungsgesuche zugesprochen.	Entvogtungsgesuche abgewiesen.	Eigenthums- und Besitzesstreitigkeiten.	Servitutenklagen.	Pfandrechtsklagen.	Testaments- und Erbschaftstreitigkeiten.	Klagen aus Verträgen und Quasi-Verträgen.	Klagen aus Delikten und Quasi-Delikten.	Handelsstreitigkeiten (im Jura).	Faillites prononcées.	Faillites terminées par concordat ou union.	Andere Fälle.	In Folge Appellation gelangten vor obere Instanz.
Aarberg	16	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	4	2	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	3
Aarwangen	38	—	1	—	—	—	10	—	—	—	1	9	7	2	—	2	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	11
Bern	77	—	—	—	—	—	31	—	—	—	2	20	—	1	—	—	—	—	—	2	16	1	—	—	—	4	12
Biel	38	—	—	—	—	—	21	1	—	—	—	3	1	1	—	—	2	—	—	1	2	—	—	—	—	6	5
Büren	9	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Burgdorf	24	—	—	—	—	—	14	—	—	—	2	5	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3
Courtelary	79	—	—	—	—	—	14	—	13	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1	3	—	35	6	3	1	5
Delsberg	52	—	—	—	—	—	—	—	14	1	—	—	1	—	—	—	3	—	3	2	8	—	16	—	1	3	9
Erlach	4	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2
Fraubrunnen	15	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	4	2	1	—	1	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	4
Freibergen	42	—	—	—	—	—	2	—	13	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	2	3	—	14	3	—	1	6
Frutigen	21	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	4	—	—	1	—	—	—	—	—	5	1	—	—	—	6	2
Interlaken	19	—	—	—	—	—	11	—	—	—	—	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—
Konolfingen	30	—	—	—	—	—	14	—	—	—	—	8	—	—	1	1	—	1	—	1	2	—	—	—	—	2	4
Laufen	4	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	3
Laupen	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Münster	29	—	—	—	—	—	2	—	9	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	4	—	7	4	1	—	2
Neuenstadt	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Nidau	16	—	—	—	—	—	5	1	—	—	—	4	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	3	5
Oberhasle	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Pruntrut	161	—	—	—	—	—	1	—	16	3	2	—	—	—	—	—	2	1	4	8	23	—	92	7	2	—	21
Saanen	8	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	1	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Schwarzenburg	13	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	5
Seftigen	12	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
Signau	39	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	7	9	3	2	2	—	—	—	—	8	3	—	—	—	—	3
Ober-Simmenthal	9	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
Nieder-Simmenthal	5	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Thun	40	—	—	—	—	—	14	—	—	—	1	11	6	—	2	—	—	—	—	1	4	—	—	—	—	1	3
Trachselwald	18	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	6	1	—	—	1	—	—	—	—	7	—	—	—	—	1	5
Wangen	24	—	1	—	—	—	6	—	—	—	—	8	1	—	—	1	2	—	—	—	1	—	—	—	—	4	5
Total	847	—	2	—	—	—	198	3	66	4	8	112	35	10	9	12	14	3	10	21	103	5	165	20	7	40	124